

Inhalt

	Danksagung	7
1.	Einleitung	9
1.1	Fragestellung und Aufbau der Untersuchung	9
1.2	Zum Selbstverständnis der Untersuchung	14
1.3	Eingrenzung des Forschungsvorhabens und Forschungsstand.	18
2.	Der Begriff des Studienerfolgs.	23
2.1	Studienfortsetzung und -abbruch	23
2.2	Studiennoten	24
2.3	Studienzufriedenheit	26
2.4	Zusammenfassung	27
3.	Problemhintergrund: Studienerfolg im Studium der Evangelischen Theologie	33
3.1	Die Einsichten der HIS-Studienabbruchstudien	34
3.2	Die Einsichten universitärer Bestandsdatensätze	45
3.3	Die Einsichten empirischer Forschung zum Theologiestudium.	50
3.4	Zusammenfassung	55
4.	Persönliche Bedingungsfaktoren des Studienerfolgs im Studium der Evangelischen Theologie	59
4.1	Taufe und Kirchenzugehörigkeit	61
4.2	Religiosität	64
4.3	Religiöse Sozialisation	75
4.4	Religiöse Studienmotivation.	76
4.5	Sprachkenntnisse in Hebräisch, Griechisch und Latein ...	78
4.6	Abiturfachnoten (u. a. des Evangelischen Religionsunterrichts)	80
4.7	Informiertheit über das Studium der Evangelischen Theologie	84

4.8	Vorwissen und Beherrschung zentraler wissenschaftlicher Arbeitstechniken des Studiums der Evangelischen Theologie.	85
4.9	Familiäre und kirchengemeindliche Delegation.	88
4.10	Zusammenfassung.	90
5.	Forschungsdesign der Untersuchung.	93
5.1	Forschungsmethodik und Umfang.	93
5.2	Hypothesenableitung und -prüfung.	98
5.3	Explorative Fragestellungen.	102
5.4	Zusammenfassung.	104
6.	Entwicklung der Instrumente und Ablauf der Untersuchung.	105
6.1	Pretests.	105
6.2	Operationalisierung der Prädiktoren.	107
6.3	Operationalisierung des Studienerfolgs.	126
6.4	Ablauf der Befragungen.	131
6.5	Zur Stichprobe.	133
6.6	Zur Panelmortalität.	134
6.7	Zusammenfassung.	136
7.	Ergebnisse.	137
7.1	Übersicht.	137
7.1.1	Gesamtschau des Studienerfolgs.	138
7.1.2	Studienerfolg nach Studiengang.	140
7.1.3	Zeitpunkt des Studienabbruchs.	142
7.1.4	Endgültigkeit des Studienabbruchs.	145
7.1.5	Autopsie des Studienabbruchs.	147
7.1.6	Verbleib der Studienabbrecher.	154
7.1.7	Studienerfolg in modularisierten/nicht modularisierten Studiengängen.	156
7.2	Analyse der einzelnen Merkmale im Blick auf den Studienerfolg.	158
7.2.1	Alter.	159
7.2.2	Geschlecht.	161
7.2.3	Staatsangehörigkeit.	163
7.2.4	Herkunft nach Stadt/Land.	163
7.2.5	Herkunft nach Neuen/Alten Bundesländern.	165

7.2.6	Familiäre Situation	166
7.2.7	Familiärer Bildungshintergrund	170
7.2.8	Gesundheit	173
7.2.9	Abiturgesamtnote	175
7.2.10	Zurückliegende Ausbildungsbiografie	179
7.2.11	Studienfinanzierung	182
7.2.12	Prüfungsangst	184
7.2.13	Schulisches Selbstkonzept	186
7.2.14	Studienmotivation	189
7.2.15	Taufe/Kirchenzugehörigkeit	196
7.2.16	Religiosität	201
7.2.17	Religiöse Sozialisation	218
7.2.18	Religiöse Studienmotivation	225
7.2.19	Sprachkenntnisse in Hebräisch, Griechisch und Latein	229
7.2.20	Abiturfachnoten (u. a. des Evangelischen Religionsunterrichts)	235
7.2.21	Informiertheit über das Studium der Evangelischen Theologie	242
7.2.22	Beherrschung zentraler wissenschaftlicher Arbeitstechniken des Studiums der Evangelischen Theologie	244
7.2.23	Familiäre und kirchengemeindliche Delegation	246
7.3	Zusammenfassung	250
8.	Verwertung der Ergebnisse	257
9.	Schlusswort und weiterführende Forschungsfragen	273
	Literaturverzeichnis	275
1.	Lexikonartikel, Aufsätze und Monografien	275
2.	Webseiten	285
	Abkürzungsverzeichnis	287